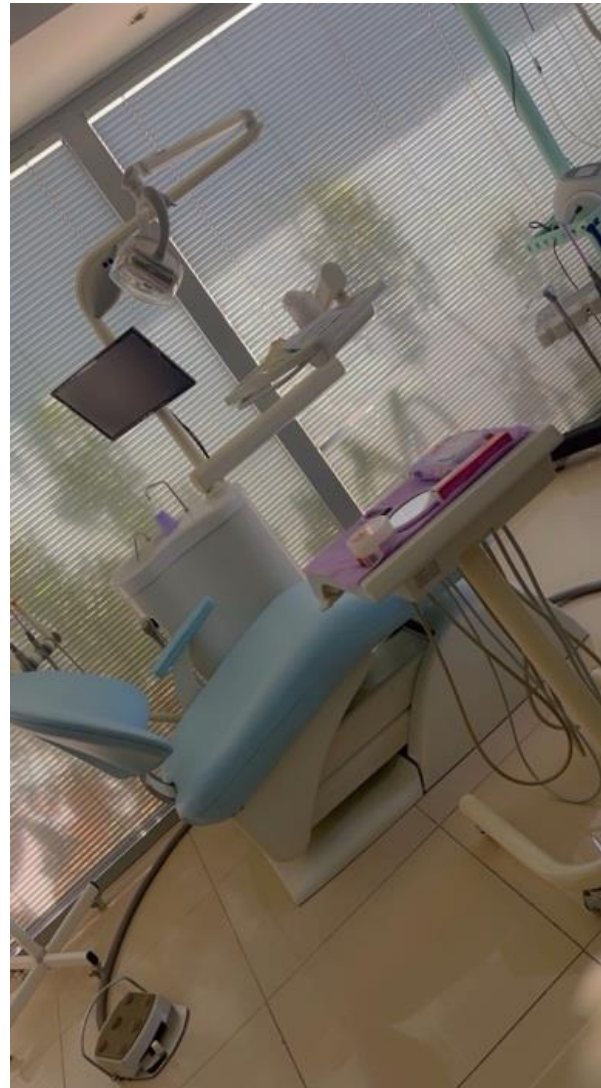


Ein Erfahrungsbericht aus Rhodos / Griechenland

Während meines Abiturs erhielt ich durch das Erasmus-Programm die Möglichkeit, ein Auslandspraktikum zu absolvieren. Da ich mich für dieses Angebot sehr interessierte, entschied ich mich, das Praktikum nach dem Abitur durchzuführen, um den Abitur-Stress hinter mir zu lassen und die Chance optimal zu nutzen.

Mein Ziel war es, herauszufinden, ob der Bereich der Zahnmedizin wirklich zu mir passt, da ich eigentlich Kardiologin werden möchte, aber als Plan B Zahnmedizin studieren wollte. Mit Hilfe des Erasmus-Programms konnte ich ein Praktikum in einer Zahnarztpraxis auf Rhodos, Griechenland, organisieren. Gemeinsam mit meiner Schwester flogen wir am 02.08. nach Rhodos, um dort unser vierwöchiges Praktikum zu absolvieren.

Am nächsten Tag begann unser Praktikum in der Zahnarztpraxis. Zu unseren Aufgaben gehörten das Begrüßen der Patienten, das Erfragen ihrer Probleme und das Unterstützen beim Setzen auf den Behandlungsstuhl. Darüber hinaus fertigten wir Röntgenbilder an und unterstützten/assistierten den Arzt bei Behandlungen, wie der Entfernung von Entzündungen oder der Befestigung von Zähnen. Unsere Aufgaben umfassten auch das Vorbereiten und Aufräumen der Instrumente. Während des Praktikums konnten wir viel Neues dazulernen und unsere Englischkenntnisse durch den Kontakt mit den überwiegend englischsprachigen Touristen verbessern. Letztendlich wurde mir jedoch klar, dass der Bereich der Zahnmedizin nicht meinen Vorstellungen entspricht, da mir das Berühren und Behandeln der Zähne unangenehm ist. Dennoch bin ich sehr froh, dass ich an diesem Erasmus-Praktikum teilgenommen habe. Es hat mir ermöglicht, rechtzeitig eine fundierte Entscheidung für mein Studium zu treffen und eine andere, besser zu mir passende Richtung einzuschlagen. Ich empfehle daher allen, die unsicher sind, das Erasmus-Programm zu nutzen, um neue Erfahrungen zu sammeln und die richtige Richtung für sich zu finden.



Σας ευχαριστώ πολύ

Shahida Noreen